

**RS OGH 2004/9/28 5Ob69/04i,  
5Ob277/05d, 5Ob65/09h,  
5Ob204/17m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.09.2004

## Norm

WEG 2002 §23  
WEG 2002 §24 Abs6  
WEG 2002 §52 Abs1 Z4  
WEG 2002 §52 Abs1 Z8

## Rechtssatz

Während eines Beschlussanfechtungsverfahrens im Hinblick auf die ordentliche Kündigung eines Verwalters kann kein vorläufiger Verwalter gemäß § 23 WEG 2002 bestellt werden.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 69/04i  
Entscheidungstext OGH 28.09.2004 5 Ob 69/04i
- 5 Ob 277/05d  
Entscheidungstext OGH 04.04.2006 5 Ob 277/05d  
Auch; Beisatz: Hier: Schuldbefreiende Zahlungen der Wohnungseigentümer während des Verfahrens auf Anfechtung der Verwalterkündigung auf das Konto gemäß § 20 Abs 6 WEG 2002. (T1)
- 5 Ob 65/09h  
Entscheidungstext OGH 28.04.2009 5 Ob 65/09h  
Auch; Beisatz: Das endgültig feststehende Fehlen eines Verwalters ist ein Tatbestandselement der Bestellung eines vorläufigen Verwalters nach § 23 WEG. Vom Mehrheitswillen getragen kann auch vor einem endgültigen Scheitern einer Beschlussanfechtung ein neuer Verwalter bestellt werden. (T2)
- 5 Ob 204/17m  
Entscheidungstext OGH 13.03.2018 5 Ob 204/17m

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119531

## Im RIS seit

28.10.2004

## Zuletzt aktualisiert am

04.05.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)